



### Der Wolf im Schafspelz

Obwohl der Euro-Gipfel letzten Donnerstag die Erwartungen vorerst erfüllt hat, ist weiterhin Misstrauen am Markt spürbar. Dies hat auch Einfluss auf die traditionelle Jahresend-Rally, welche die Rohwaren-Märkte in die eine oder andere Richtung zieht.

Ist das aktuelle Marktverhalten nun eher dem Herdentrieb zuzuordnen oder hat sich ein Wolf im Schafspelz eingeschlichen? Dies kann man aktuell an den Preisbewegungen der Rohwaren ablesen, die weder fundamental noch charttechnisch getrieben sind. Wir sehen deshalb mit erwartungsvollem Blick auf das Marktverhalten bis Ende Jahr, das wiederum von erhöhter Volatilität geprägt sein wird.

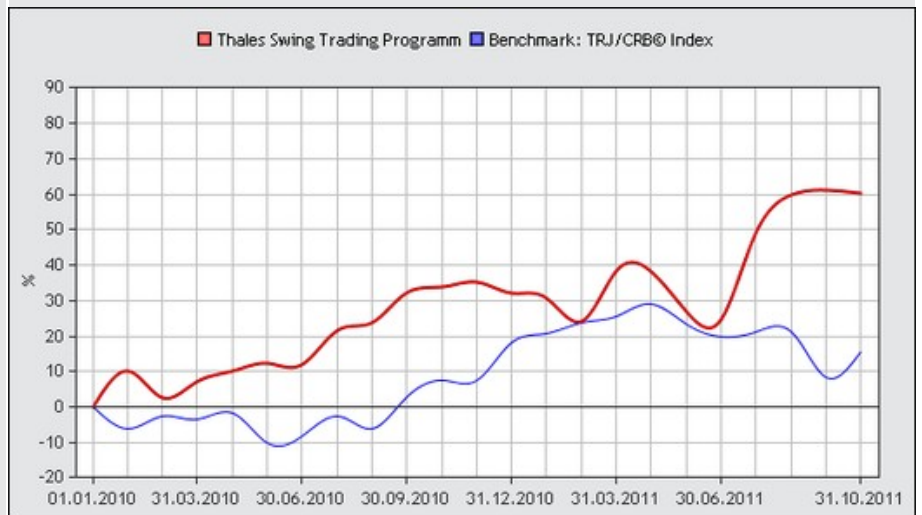
### Gewusst?

Die Atlantische Hurrikansaison (Golf von Mexiko, Karibisches Meer, Atlantik) beginnt in der Regel am 1. Juni und endet am 30. November. Aktivster Monat ist der September. Aktuell haben wir das siebtaktivste Jahr seit Beginn der Aufzeichnungen im Jahr 1851. In diesem Gebiet (Florida bis hinunter zur Ostküste Brasiliens) liegen die grossen Anbauflächen von Kaffee und Orangen (Brasilien) sowie die ganze Zitrusproduktion von Florida.

### Nächste Termine:

02. Dezember 2011: Newsletter Commodity Futures Review Nr. 50

### Flagship Account bereit für die Jahresend-Rally



### Performance seit 1. Januar 2010:

**Thales Swing Trading Programme +60.33% Benchmark +15.52%**

**Orangensaft:** Die aktuelle Hurrikane-Saison und gleichzeitig das siebtaktivste Jahr seit Beginn der Aufzeichnung im Jahr 1851 sowie die Gefahr von frühzeitigem Frost in Florida drücken den Preis von 148.85 cents/lbs um 31.00% auf 195.00 cents/lbs massiv nach oben. **Kaffee:** Starke Regenfälle in den Kaffee-Anbaugebieten von Brasilien und Thailand lassen den Preis von 219.80 cents/lbs um 15.05% auf 252.50 cents/lbs ansteigen. **Mais:** Preisanstieg von 572.25 cents/bushel um 16.29% auf 665.50 cents/bushel da die weltweiten Lagerbestände für 2010/2011 von 195.39 Mio. Tonnen um 13.93% auf 168.17 Mio. Tonnen gefallen sind und somit die Tiefsten seit 2006/2007 markieren.

**Zucker:** Das USDA erwartet für 2010/2011 eine um 125'000 Tonnen tiefere Zuckerproduktion, welche den Preis von 24.31 cents/lbs um 16.61% auf 28.35 cents/lbs ansteigen lässt. **Lebende Schweine:** Der National Agricultural Statistics Service (NASS) veröffentlicht im "Cold Storage"-Bericht vom 21. Oktober, dass die Lagerbestände von gefrorenem Schweinefleisch um 92.00% gegenüber dem Vorjahr gestiegen sind. Der Preis fällt von 91.47 cents/lbs um 5.43% auf 86.50 cents/lbs.

**Baumwolle:** Das USDA revidiert seine Schätzung für die Produktion 2011/2012 von Pakistan um 6.00% auf 12.22 Mio. Ballen nach unten. Der Preis steigt von 96.47 cents/lbs um 8.89% auf 105.05 cents/lbs.

### Das "Thales Swing Trading Program" nun auch für Retail-Anleger

Das "Thales Swing Trading Program", das bis heute nur für Managed Accounts eingesetzt wurde, ist ab sofort auch für Retail-Anleger über den neuen Rohstoff-Fund "AMSF-A" zugänglich.